



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen



Kooperationsprojekt - Digitalisierung Drucksachen der Bremischen Bürgerschaft

Drucksachenabteilung: Drucksachenabteilung / 1 5. Wahlperiode: 1959-63

19.06.1962 - Nr. 134 Mitteilung des Senats an die Bürgerschaft

Staats-und Universitätsbibliothek Bremen - Digitale Sammlungen



Bremische Bürgerschaft (Landtag)

5. Wahlperiode

Drucksachenabteilung I

Mitteilungen und Antworten des Senats

Nr. 134

Mitteilung des Senats an die Bürgerschaft (Landtag)

vom 19. Juni 1962

Antrag betreffend Bremische Beihilfeverordnung vom 16. Januar 1962

Die Bürgerschaft (Landtag) hat durch Beschluß vom 28. März 1962 (Drucksachenabteilung IV Nr. 190) den Antrag des Abgeordneten Krammig und der CDU-Fraktion vom 27. Februar 1962, betreffend Bremische Beihilfeverordnung (Drucksachenabteilung II Nr. 279) zur Beratung und Berichterstattung für die endgültige Beschlußfassung an die Deputation für Inneres überwiesen.

Diese hat den folgenden Bericht erstattet, den der Senat an die Bürgerschaft (Landtag) weiterleitet:

1. Die Übernahme der Beihilfavorschriften des Bundes ist nicht zu empfehlen, da diese einen großen Teil der bremischen Bediensteten benachteiligen würden.
2. Nach der Bremischen Beihilfeverordnung wird den Beamten, den Versorgungsempfängern und den pflichtversicherungsfreien Angestellten ein Zuschuß zu ihren freiwilligen Krankenversicherungsbeiträgen gewährt; die Beihilfavorschriften des Bundes enthalten eine solche Regelung nicht. Die Höhe des Zuschusses wird als nicht voll befriedigend angesehen, doch ergab sich die Festsetzung durch einen Kompromiß mit der Finanzdeputation. Die Deputation für Inneres wird eine Erhöhung des Zuschusses anstreben.
3. Ein Unterausschuß der Deputation für Inneres soll — sofern Einzelfragen durch die Beihilfavorschriften des Bundes günstiger als in der Bremischen Beihilfeverordnung geregelt sein sollten — prüfen, ob und inwieweit eine Angleichung des bremischen an das Bundesbeihilfenrecht möglich und zweckmäßig ist.

II: Anfragen und Anträge

III: Berichte

IV: Beschlüsse und Wahlen

